

Anfang 6 Uhr. Restaurant Ende 10 Uhr.

# Königl. Belvedere der Brühl'schen Terrasse. Heute Concert

von Herrn Musikdirector G. Franke mit seiner Kapelle.  
Anfang 6 Uhr. Concert-Programm. Entree 2 1/2 Ngr.  
Kriegers Einzug, Marsch von Bartow.  
Ouverture zu „Ter Schauspieler“ von  
E. A. Mozart.  
Erinnerung an Peterhof, Walzer v. J. Gungl;  
Ad. Laide von E. van Beethoven.  
Overture zu „Die lustigen Weiber“, von  
Nicola.  
Vandiel, Märlch, Walzer von J. Strauß  
Vire aus „Die Jambouille“, v. H. A. Meyer.  
Conversations-Quadrille von Streibinger.  
Täglich Concert. J. G. Marschner.

# Brann's Hotel. Heute in dem nach den Gärten der Semiramis decorirten Saale Grosses Militär-Concert

(Janischarenmusik)  
vom Musikchor des II. Grenadier Regiments, unter Leitung des  
Herrn Musikdirector A. Treutler.  
Freundschaft, Marsch von Möller.  
Ouverture zu Nelson, von Rossini.  
Die Herber, Walzer von Ranz.  
Introduction und Arie für Violoncello, aus  
Bellini, von Tosti.  
Ouverture z. Op. „Das Mädchen des Cre-  
miers“ von Wallart.  
Trommler u. Pfeifer, Polka von Faltbad.  
Anfang 7 Uhr. Entree 3 Ngr. S. Brann.

# Zwingerteich. Heute Schlittschuh-Concert von Herrn Stadtrompeter Herrn August Böhme mit dem Artillerie Trompeterchor. Anfang Mittags 1 1/2 Uhr. Peter Stöber. Nl. Morgen Abend-Extra-Concert in dem nach den Gärten der Se- miramis decorirten Saale in Brann's Hotel.

# Nur noch einige Tage! Im Anstellungsjaale auf der l. Brühl'schen Terrasse. Ed. Beyer's Nordamerikanisches Cyclorama.

Wittwoch, den 29. Januar. Dritter Theil:  
Unter Anderem sechs verschiedene Ansichten des Niagara-Falles, Waldbrand,  
Industrie-Ausstellung, New-York, New-Jersey, Schiff im Sturm, Helgoland,  
Blankese. Hamburg. Das Ausführliche sagen die Titel und Bücher.  
Preise der Plätze: Spectral 10 Ngr., erster Platz 6 Ngr., zweiter  
Platz 4 Ngr., dritter Platz 2 Ngr. Kinder, sowie Institute die Hälfte.  
Halbe-Duett-Billets zu billigeren Preisen. Billetverkauf Morgens von  
10 bis 12 Uhr und Abends an der Cassé.  
Caffenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

# Unwiderrüchlich Schluß der Vorstellungen am 2. Februar. Schwiegerling's grosses Kunst-Figuren-Theater im Saale des Altstädter Gewandhauses zweite Etage. Heute Mittwoch den 29. Januar wiederholt: Freies Theater für Kinder. Jeder Erwachsene, der an dieser Vorstellung Theil nimmt, hat das Recht ein Kind unentgeltlich einzuführen. Aufgeführt wird: Der Gast zu Barcelona, Schauspiel in drei Acten. Hierauf: neues Ballet und Metamorphose. Zum Schluß großes Tableau: Die Waldnymphen. Anfang 7 1/2 Uhr.

# Im Tunnel der Feldschlößchen-Bierhalle, Schöberggasse 19, Heute National-Gesang- und Zither-Concert von Franz Kilian. Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll C. Agsten. NB. Für die geehrten Gäste, welche das Concert nicht besuchen wol- len, empfehle ich meine vorderen Localitäten. D. D.

# Masken-Anzüge sind zu verleihen: Holzbofagasse 6. Ronger's Restauration. Heute Käsefäulchen.

# Dr. W. Jordan's erste Rhapsodie heute Mittwoch den 29. Januar 7 Uhr Abends im Saale des Hotel de Pologne. Inhalt: Einleitung und Skizze der Gesänge 1-4. Sigfrid's Ankunft in Worms. Der Traum Kriemhildes. Der wilde Gast. Der Willkommbecher. Liedesjauber. Das Mahl. — Pause. — Nime's Erzählung von Sigfrid's Kindheit. Der Schmiedelehring. Die Schwertprobe. Die greise Scherin. Die Dirchschuh und die Schlange. — Epilog. Eintrittskarten a 20 Ngr. in der königl. Hofbuchhandlung von G. Burdach, in der Buch- und Kunsthandlung von C. Hücker und Abends beim Vorriert des Hotel de Pologne.

# Diätetische Heilanstalt zu Dresden. Die diesjährige Generalversammlung unserer Gesell- schaft findet statt Freitag den 24. Februar in Wichich's Hotel zu den zwei schwarzen Adlern Nachmittags 4 Uhr. Die wichti- gsten Gegenstände der Tagesordnung werden sein: 1) Re- chenchaftsbericht auf das Verwaltungsjahr 1867. — 2) Beschluß- fassung über ein fernere Abkommen mit dem ärztlichen Herrn Director der Anstalt, bezüglich deren Verwaltung. — 3) Wahl des Verwaltungsrathes. Dresden, am 28. Januar 1868. Für den Verwaltungsrath: W. Klemm.

# Gesangverein Concordia. Dienstag den 4. Februar 1868 Familien-Abend im Saale der Conversation am See. Billets sind zu entnehmen: Badergasse in der Leihbibliothek von Da- lichau's Leben, in der Conversation und Hauptstraße 7 Glasgewölbe.

# Reisewitz. Heute Mittwoch am 29. d. M. Karpfenschmaus mit Ball, wozu alle Freunde und Gönner ergebenst eingeladen werden. Die Tafel be- ginnt um 8 Uhr. Naumburger.

# Thiele's Restauration, Hauptstraße 14. — Mittwoch den 29. Jan: Humoristische Gesangs-Soirée der beiden Komiker Bänisch u. Schwab, unter Mitwirkung der M. Capriorgi- Nehm aus Zürich in der Schweiz. Es ladet dazu ergebenst ein D. O.

# J. A. Helbig's Etablissement, Theaterplatz Nr. 2 & 4. Heute den 29. Januar: National-Gesang- und Zither-Concert von der bekannten Tyroler Gesellschaft Pitzinger. Zum Besess; des Franz Stelzer, Zitherpieler, werden heute zur einmaligen Pianoforteleitung folgende Piecen aufgeführt: 1. Prälu- dium von Bach auf der Viola Streichzither, 2. Stille Ergebung von Tor- nauer, auf der Viola Streichzither, 3. Stabat mater von Rossini auf der Streichzither, 4. Louise-Quadrille von Strauß auf der Sigitira. Anfang halb 8 Uhr Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cassé.

# Wall-Halla. Wallstraße 13, an der polytechnischen Schule. Heute Frei-Concert (Zither- und Har- monikavorträge) Anfang 7 Uhr. Gleichzeitig empfiehlt ff. Bod- & Feldschlößchen- bier. Achtungsvoll W. Schröder.

# 9000 Thaler sind gegen gute Hypothek auszuliehen. Näheres Amalienstr. 9 part. links. Gelder sind an Casaliere und gut accreditirte Geschäftsleute zu verleihen. Näheres Amalienstraße 9 part. links. Ein Gartenhaus In der gesündesten Lage von der Stadt, äußere Blawitzer Straße, soll in kurzer Zeit (wegen Uebernahme eines Geschäfts) eines der schönsten Häuser mit Gar- ten und allen Annehmlichkeiten noch weit unter dem Erbauungswert für 7800 Thlr. verkauft werden. 1000 Thlr. Anzahlung würden genügen. Das Haus verjährt sich gegen 500 Thlr. und ist seiner prächtigen Aus- sicht halber besonders zu empfehlen. Die Hypothek steht fest. Adressen sind abzugeben in der Expedition d. Blattes unter Nr. 78 Gartenhaus.

# Gute Wechsel discoutiren in jeder Betraggröße bei strengster Discretion. Klemich & Deuchaud Jacobsstraße 8 part.

# Hamburger Etablissement I. 29. Badergasse 29. I. Früh angekommen: Hamburger Schwarzbrot, Hamburger Rauchfleisch a 10 1/2 Ngr. pro Pfd. Sarepta-Teuf. Päle-Ale. Fruits au jus Fruits à l'eau de vie, Russische Zundererbsen a 17 1/2 und 20 Ngr. pro Pfd., Straßburger Gänseleber-Pasteten aus trautes in allen Größen. Friedrichstr. 11 part wohnt ein Galoschen-Reparateur.

Für eine Schriftstelt  
mit einigen Wablgängen in der Nähe  
Breslau's wird ein cautions-  
fähiger Pächter gesucht. Derselbe  
muss, wenn nicht Kaufmann, so doch  
ein praktischer Mann mit gebiegenen  
Kenntnissen sein und über ein Capital  
von 5 bis 10,000 Thaler verfügen  
können. — Die Fabrik ist vor zwei  
Jahren von einem Rittergutsbesitzer  
neu erbaut und wird bisher von ihm  
betrieben; es fehlen demselben jedoch  
genügend kaufmännische Verbindun-  
gen und ist er deshalb auch geneigt,  
convenirenden Falles, für künftig hin  
Associé des Geschäftes zu bleiben.  
Schriftliche und mündliche An-  
fragen wolle man an das Paul-Ges-  
chäft der Herren Klemich u.  
Denechaud, Dresden, Ja-  
cobsstraße 8, part. richten.

# Heiraths- Gesuch. Ein im 29. Jahre stehender Mann, herrschastlicher Gärtner, sucht Be- kanntschaft einer, seinen Verhältnissen gemäß, häuslich gefassten Dame Nostocantinnen werden gebeten Adressen nicht Photographien unter S. W. „Vertrauen“ in die Exped. d. Bl. niederzulegen. Verschwiegenheit selbstverständlich.

# Für Maschinenballe. Dritte schwarze Spitzen a Elle 1 Ngr. Schwarzseid gemuliert. Tüll Ell. 3 1/2 Ngr. 1/4 br. weiß Kleiderüll a Elle 6 Ngr. 8 1/2 Elle br. do. 20 Ngr. 10 Elle br. farbig do. 7 1/2 - 10 Ngr. Rull u. Tarlatanne sehr billig, empfiehlt Altmarkt D. A. Landau, 14.

2500 Thaler erste und alleinige  
Hypothek, werden auf ein Land-  
grundstück, 1 1/2 Stunde von hier, zu  
borgen gesucht, welches mit 3800  
Thaler Brandasse und 288 Steuer-  
Einheiten belegt ist.  
Gelehrte Selbstausleiber wollen ihre  
Adresse unter Chiffre O. G. in der  
Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein gebildetes, mit guten Zeugnissen  
versehener Mädchen, Prediger-  
tochter, sucht bis 1. April Stellung  
als Geschäftsführerin einer älteren Dame  
oder zur selbstständigen Führung eines  
Haushautes, und würde auch gern die  
Erziehung mehrerer Kinder überneh-  
men. Adressen bittet man gefälligst  
unter Chiffre G. J. an die Exped.  
d. Bl. senden zu wollen.

Ein Hausschlüssel  
ist verloren worden. Gegen Belohn-  
ung abzugeben Schloßstraße 7 in der  
Restauration.

# Gesucht wird zu sofortigem Antritt als Rech- nungsführer ein zuverlässiger Mann mit 200 Thlr. Caution, welche hypo- thekarisch sichergestellt werden. Adressen unter C. 24. 2. 0 in der Exped. d. Blattes.

Für einen Knaben  
von anständigen Eltern, welcher diese  
Jahre die Schule verläßt und Lust  
hat Futtmacher zu werden, wird ein  
Begehrt gesucht. Adressen erbittet  
man Neuzgasse 3 zweite Etage.

# Gesucht. 1000 Thlr. werden sofort auf erste Hypothek auf ein Haus- und Feld- grundstück, nahe an Dresden, gesucht. Nur Selbstausleiber wollen ihre Adresse unter W. B. 10650 in der Exp. d. Bl. niederlegen. Agenten verboten.

# I geübte Friseur empfiehlt sich geneigter Beachtung. Ma- rienstraße 26 dritte Etage Hinterhaus.

Ein junger gebildeter Mann aus  
sehr guter Familie sucht 200 bis  
250 Thaler zu erborgen. Mögliche  
Damen und Herren werden höflichst  
ersucht, ihre Adressen bis Sonnabend  
den 1. Febr. d. J. unter P. v. R.  
in der Exped. d. Bl. niederlegen zu  
wollen.

Eine rechtliche Frau sucht Beschäf-  
tigung im Nähen und Ausbessern.  
Adressen abzugeben Bahngasse 28 im  
Laden bei Wittmar.  
Hierzu 1 Beilage.

Nr. 1  
Erst  
Täglich  
Inse  
werden ang  
bis Abende  
tags bis  
12 U  
Marienstr  
Anzeig in d  
Laden eine  
Verbre  
Kau  
15000  
Stromprin  
2 Uhr v  
tre'enden  
chem a h  
richtig sei  
und Re  
wische er  
halten g  
Freiwillig  
vom 2.  
tigen den  
Sonntag  
Dreißig  
sich auf  
Staatsan  
Stoa's  
Heimath  
ihres Au  
dortigen  
können f  
gen ande  
enthalts  
bung, we  
der G. G.  
Aushebe  
— Will  
d. s. s. s.  
Inlande  
ihren Ge  
als gen  
Säch. C  
Norddeut  
nach voll  
freigestell  
theils in  
der niede  
der liber  
namentlic  
höplich  
ihm folg  
Buchstab  
gung zu  
die Pan  
Neuzgass  
der demo  
steuertrag  
Punkte 2  
zweite,  
flecht (B  
die dori  
Ansprüch  
sprache d  
Gehalts  
cent ihre  
sobald de  
und Abg  
tum nich  
mann in  
oder pecu  
kommen,  
Notzpfen  
auf den  
mal die  
oder des  
Wie sehr  
dere, als  
Höflichst  
steuerung  
munkiger  
erfahren,  
hält meh  
selben G  
Gemeinde  
Classific  
deren B  
einstell  
andernthe  
teibar vo  
wirklich d  
Thaler n